

## **LMBV: Brandenburger Landtagsabgeordnete informierte sich in Flutungszentrale Lausitz**

09.05.2019

### **MdL Heide Schinowsky vom Bündnis 90/Die Grünen Brandenburg zu Gast in Senftenberg**

Senftenberg. Am 9. Mai 2019 besuchte das Mitglied des Landtages Brandenburg, Heide Schinowsky, die LMBV. Hier interessierte sie sich insbesondere für die Arbeit der Flutungszentrale Lausitz bei der LMBV in Senftenberg.

LMBV-Technik-Bereichsleiter Eckhard Scholz erläuterte grundlegende Aufgaben des Bergbausanierers bei der Flutung von Bergbaufolgeseen und die Grundsätze und Eckpunkte des Flutungsgeschehens in der Lausitz. Von besonderem Interesse waren für die Politikerin die Fragen der Verfügbarkeit von Flutungsmengen in der Spree vor dem Hintergrund der kürzlich begonnenen Flutung des Restliches Cottbus-Nord.

Die Leiterin der Flutungszentrale Doris Mischke erläuterte die konkrete Erarbeitung, behördliche Abstimmung und Umsetzung von Steuerungshandlungen im Einzugsgebiet von Lausitzer Neiße, Spree und Schwarzer Elster. Sie wies auf die übliche Flutungssaison von Ende Oktober bis Ende April hin, wo das Wasserdargebot Entnahmen aus den Vorflutern ermögliche. Nachfragen gab es insbesondere zur Flutungsunterbrechung am Cottbuser Ostsee, aber auch zu Speichervolumina, zum jährlich verfügbaren Niedrigwasser-Aufhöhungskontingent sowie zu Abhängigkeiten und Nebenbestimmungen.

MdL Heide Schinowsky aus Jänschwalde ist die bergbaupolitische Sprecherin der bündnigrünen Landtagsfraktion (Bündnis 90/Die Grünen Brandenburg). Seit Oktober 2014 ist sie Abgeordnete im Landtag Brandenburg. Sie wurde von ihrem Büroleiter Mike Kess sowie Isabell Hiekel, u.a. mit im Aktionsbündnis Klare Spree engagiert, sowie vom Mitglied des Arbeitskreises Jänschwalde des brandenburgischen Braunkohlenausschusses, Birgit Jeschke, begleitet.

### **Impressionen vom Besuch der Landespolitikerin in der FZL**

